

Renate Tobies (Hg.)

Aller Männerkultur zum Trotz

Frauen in Mathematik, Naturwissenschaften und Technik

Rezensiert von Jürgen Maaß

Genderfragen werden auch in der Ausbildung von MathematiklehrerInnen immer wichtiger, sie erobern Fixplätze in Studienplänen. Das vorliegende Buch eröffnet gute Möglichkeiten, sich dem Thema sachlich aus historisch – analytischer Sicht zu nähern. Anhand von Biographien hervorragender Wissenschaftlerinnen wird gezeigt, wie schwer sie es hatten, etwas als erste Frau eine Studienberechtigung zu erhalten, einen Vortrag auf einer wissenschaftlichen Tagung zu halten (oder auch nur zu hören) und offizielle Qualifikationsarbeiten bis zur Habilitation verfassen zu dürfen. Massive Hindernisse aus gesellschaftlichen Vorurteilen und Barrieren konnten nur aufgrund von großer individueller Leistung und besonderer Förderung überwunden werden. Erst wenn der Damm gebrochen und eine generelle Zugangserlaubnis bzw. eine allgemeine Studienmöglichkeit auch für Frauen geschaffen war, konnten mehr Frauen den Weg zu Mathematik, Naturwissenschaften und Technik einschlagen und erfolgreich beschreiten. Im Einzelnen beinhaltet das Buch folgende Beiträge:

Vorwort 7

Geleitwort: Das gelehrte Frauenzimmer 15

Knut Radbruch

Einführung: Einflussfaktoren auf die Karriere von Frauen in Mathematik, Naturwissenschaften und Technik 21

Renate Tobies

Die Quantifizierung der weiblichen Intelligenz 81

Lorraine Daston

Mathematiker/innen und ihre Doktorväter 97

Exkurs: Mathematikerinnen in der Luftfahrtforschung 115

Renate Tobies

Die Schwestern Johanna und Gertrud Wiegandt promovieren in Mathematik: Einflußfaktoren auf ihre Karriere 125

Waltraud Voss

Emmy Noether – erste Forscherin mit wissenschaftlicher Schule 149

Mechthild Koreuber und Renate Tobies

Ruth Moufang: Mathematikerin zwischen Universität und Industrie 177

Anhang: Dokumentation der Promotionsunterlagen u. a. 194

Irene Pieper-Seier

Von Olmütz nach Pasadena: Die Zahlentheoretikerin Olga Taussky-Todd 205

Christa Binder

Die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft wagte es: Frauen als Abteilungsleiterinnen 225

Annette Vogt

Frauen in der Genetik: Forschung und Karrieren bis 1950 245

Ute Deichmann

Frauen in der deutschen Chemieindustrie: von den Anfängen bis 1945 283

Jeffrey A. Johnson

Transdisziplinarität – Forscher/innen in der elektrotechnischen Industrie vor 1945 307

Anhang: Kurzbiographien herausragender Industrieforscherinnen 323

Renate Tobies

Personenregister 335

Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen 359

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 363

Im Vergleich zur ersten Auflage von 1997 wurde das Buch sehr umfassend überarbeitet. Nicht nur die Erweiterung im Titel (Technik) ist neu bzw. neu überarbeitet, sondern viele Beiträge, insbesondere von Binder, Koreuber/Tobies (über Emmy Noether) und Tobies (Transdisziplinarität – ForscherInnen in der elektrotechnischen Industrie).

Tobies, R. (Hg.): „Aller Männerkultur zum Trotz“. *Frauen in Mathematik, Naturwissenschaften und Technik*. 2. (wesentlich erneuerte und erweiterte) Auflage, Campus Verlag: Frankfurt am Main/New York (April 2008), ISBN 9783593386140, 364 Seiten, Euro 32,90